

Erledigt

Anleitung: Yosemite Installation OHNE pkg Fehler oder Kernel Panics

Beitrag von „crusadegt“ vom 20. April 2015, 10:35

EDIT: Neue Version verfügbar. Nun in grafischer Oberfläche und nicht mehr übers Terminal.

Was wird benötigt?

- ein bestehendes System auf dem Mac OS X Yosemite läuft (Hackintosh oder einen Mac)
- die Yosemite.app aus dem Appstore, sowie die Snow Leopard DVD zwecks Lizenz
- eine Festplatte die als externe HDD angezeigt wird (ob es mit einer internen auch funktioniert wird noch überprüft)
- Bootloader, FakeSMC etc
- ca.15 - 30 Minuten Zeit je nach Leistung des Rechners

Als erstes ladet ihr euch die „Installer_Yosemite_HD.dmg“ herunter, entpackt sie und verfrachtet die app in euren Programme Ordner.

Die externe Festplatte via FDP sicherheitshalber formatieren in Optionen GUID-Partitionstabelle auswählen und als Format Mac OS Extended (Journaled), als Name: USB - / Ich habe nur ein externes Festplattengehäuse für diesen Vorgang benutzt und später die Festplatte als interne wieder betrieben.

So nun starten wir das Programm aus dem Programme Ordner. Es öffnet sich das Terminal und ihr folgt den Anweisungen.

Das Programm installiert nun Yosemite auf eure HDD. Das ganze dauert ca. 15-20min je nach Rechenleistung.



Wenn das Programm Yosemite fertig installiert hat, werdet Ihr gefragt ob ihr die Datei „PostInstall_YosemiteHD.pkg“ downloaden möchtet.

Das liegt jetzt ganz bei euch. Die Datei bringt standardmäßig clover als bootloader mit sich. Und noch weitere nützliche Zusatzsachen

Wer Chameleon oder Chimera benutzen möchte kann dies natürlich auch, dafür wie gewohnt die Installation durchführen und die erstellte Yosemite Festplatte als Zielmedium angeben.

Wenn alles installiert ist und eure config.plist eurem System entspricht, könnt Ihr problemlos Yosemite starten.

Ihr müsst nur noch euren Account einrichte und schon habt ihr ein laufendes Yosemite.

Ich persönlich finde, es war für mich bislang der einfachste Weg Yosemite zu installieren. Besonders durch einige Fehler bei der Installation bezüglich der PKG Dateien.

Hier der Beweis das alles geklappt hat:



Download:


https://www.dropbox.com/s/qukdte8f6f7hygn/Yosemite_HD_V3_.zip?dl=1 **VERSION 3**

Verbesserungen, neue grafische Oberfläche etc.

https://www.dropbox.com/s/fru2...ller_Yosemite_HD.dmg?dl=0 **VERSION 2**

EDIT: Update für EL CAPITAN [Anleitung: El Capitan im laufendem System auf eine HDD/SSD installieren ohne Reboot.](#)

Beitrag von „apatchenpub“ vom 20. April 2015, 10:41

 schöne Anleitung, werde ich auch mal testen


Beitrag von „Doe1John“ vom 20. April 2015, 10:58

Danke fürs Tut. Werde ich auch testen... 

Beitrag von „crusadegt“ vom 20. April 2015, 11:00

Viel Erfolg dabei. Falls Fragen auftauchen gerne die Fragen stellen.
Kleine Info am Rande: Es ist wichtig, dass die Festplatte einen Namen OHNE Leerzeichen hat.
Sprich einfach USB nennen und los gehts.
Das Programm ändert im Nachhinein den Namen in Macintosh_HD

Beitrag von „Doe1John“ vom 20. April 2015, 14:32

[crusadegt](#), leider lässt sich die *.dmg nicht öffnen. Die Daten wären beschädigt, wird im Fenster angezeigt. 

Beitrag von „crusadegt“ vom 20. April 2015, 14:48

[Hobbit](#) Stimmt habe ich auch eben gesehen. Echt komisch ich hatte den Fehler auch bei der Yosemite.app das ich die DMG datei nicht öffnen könnte. Wegen Prüfsummenfehler. Langsam glaube ich, dass es evtl mit dem eingesetzten Lan kext zutun hat.

habs hier nochmal hochgeladen

https://www.dropbox.com/s/fru2...ller_Yosemite_HD.dmg?dl=0

Beitrag von „Doe1John“ vom 21. April 2015, 17:47

Habe jetzt aus der DroBo das Tool geladen. Lässt sich auch öffnen. Versuche jetzt die komplette Installation. Berichte dann weiter.

Beitrag von „crusadegt“ vom 21. April 2015, 17:49

Okay super. Ja habe feststellen müssen das hier in der Region momentan sehr starke Schwankungen der DSL Bandbreite sind.

Rücksprache mit Kabel Deutschland ergab, Ende April wird es wohl behoben sein/oder die Arbeiten starten dann -.-

Beitrag von „Doe1John“ vom 21. April 2015, 19:30

Hi, habe nun versucht das Ganze mal zum Laufen zu bringen. Leider ohne Erfolg. InstallerTool lies sich im Programm-Ordner installieren und auch starten. Das Script läuft zwar durch aber es wird nichts auf der Ziel-HDD installiert. Sie wird nur neu partitioniert und umbenannt. Der PostInstaller wird auch runtergeladen und aufn DT gespeichert. Lässt sich auch starten, darin ist

Clover und die nötigen Kekse, die man so braucht. Aber auf der HDD ist leider nix angekommen. Habe dann die Shell gestartet und den SU-Modus gestartet. Aber auch hier ohne Erfolg. Die "OS X Yosemite Installation.app" war vom heutigen Tage.
Hier ein Bild von der Shell

Vielleicht haben andere mehr Glück, oder ich mache was falsch. 😞

Beitrag von „crusadegt“ vom 21. April 2015, 19:35

Benutzt du eine externe Festplatte? Oder eine Festplatte die als externe angezeigt wird?
Ich habe mir ein externes Festplattengehäuse geschnappt und meine Interne Platte dann genutzt und das ganze lief dann via USB.

Stehen dort Fehlermeldungen im Script?

Die Ziel-HDD hast du im terminal eingegeben? so wie aufgefordert?

Danach mit YOSEMITE_HD bestätigt + Passworteingabe?

Und du hast hoffentlich die Yosemite Datei aus m Appstore auch im Programme Ordner liegen?



Das Bild kann man leider nicht erkennen.

Beitrag von „Doe1John“ vom 21. April 2015, 19:40

Habe eine SSD genommen, welche vorher schon ein OSX drauf hatte. Habe sie aber vorher neu partitioniert. Sie war sauber. Die SSD steckt in einem Gehäuse für externe Festplatten und wird auch als USB-Festplatte vom If. System angezeigt (10.9.5)

Habe es auch mit verschiedenen Namen versucht, auf dem Bild ist die Version mit dem Namen "Yose" zu sehen. Aber auch mit dem Namen "YOSEMITE_HD" hat es nicht geklappt. komisch....

Edit: Die Krux ist die, das Script ist verschlüsselt. Es lässt sich nicht ohne weiteres öffnen.

Beitrag von „crusadegt“ vom 21. April 2015, 19:44

naja das Script fordert dich ja auf ersteinmal das zielmedium anzugeben. In meinem Fall war es "usb" dann mit enter bestätigen. Als nächstes muss man "Yosemite_HD" schreiben und wieder bestätigen dann das Passwort vom Benutzerkonto zur Bestätigung. Mehrermals.

Ich habe ne ganz normale Festplatte genommen. kA ob es daran liegt. Ist für mich aber eher unwahrscheinlich.

Ah moment. du versuchst das Script über Mavericks zu starten? Wenn ja leider Fehlanzeige. Laut dem Threaddersteller aus dem englischem Forum klappt die ganze Installation nur unter einem laufendem YOSEMITE System.

Beitrag von „Doe1John“ vom 21. April 2015, 19:45

OOiii, das wußte ich nicht. Das könnte der Fehler sein. Kann ich aber erst morgen im lf. des Tages testen..... 😊

Beitrag von „crusadegt“ vom 21. April 2015, 19:46

Okay. steht aber ganz oben in der Anleitung :help:
Dann trotzdem viel Erfolg dabei.:)

Beitrag von „derHackfan“ vom 21. April 2015, 20:09

Bei mir hängt es jetzt ziemlich lange bei:

```
installer:%89.371939  
installer:%89.371939  
installer:%89.371939  
installer:%89.371939  
installer:%89.371939  
installer:%89.371939
```

So geht das nicht weiter ... oder? 😞

Beitrag von „crusadegt“ vom 21. April 2015, 20:11

Bist du genau so vorgegangen wie beschrieben?
Lass ihn noch ein wenig laufen.

Beitrag von „derHackfan“ vom 21. April 2015, 20:19

Hmm ... ein wenig laufen lassen ... die 20min sind rum und nichts tut sich ... es hängt bei installer ... %89.371939 ... fest.
Auf der Platte sind auch Daten, ich kann sie ja öffnen, nur gibt es keinen Fortschritt.
Alles streng nach Anleitung von oben.

Beitrag von „crusadegt“ vom 21. April 2015, 20:22

Hmm eigentlich sollte er durchlaufen. Mach mal ein Foto, von deiner Festplatte auf der du es installiert hast. Desweiteren sag mal wieviel speicher belegt ist.
Vielleicht hat sich das Script aufgehängt.

Beitrag von „derHackfan“ vom 21. April 2015, 22:05

So, habe mal die Zeit genutzt und war mit dem Chihuahua-Rudel draussen, die beiden Teppichratten brauchten Auslauf. 😄

Update: The OS Install was successful.

Ich will mit Ozmosis starten, kann ich jetzt den PostInstaller Download abbrechen?

Beitrag von „crusadegt“ vom 21. April 2015, 22:12

Eigentlich dürftest du ihn abbrechen können. Manchmal brauch das tool scheinbar n bisschen länger. Der postinstall installiert nur n bootloader und Sachen wie fake SMC etc
Nach dem Neustart nur den Benutzer anlegen und Mac OS X Yosemite sollte nutzbar sein.
Später dann nur deine benötigten Kexte und Anpassungen installieren und es dürfte alles laufen 🙄

Beitrag von „derHackfan“ vom 21. April 2015, 22:37



Und wie das läuft!

Habe die SSD 840 EVO an mein (altes) neues ASRock Z77 Pro4 mit Ozmosis 1479 geklemmt, Start und Einrichtung, Neustart jetzt in 10 Sek. 👍

Läuft mit Pentium G860 und 4GB RAM und GTX 560 Ti quasi Out Of The Box, das ist ja mit Hund und Affe sicher.

Das nenne ich mal ein Ding!

Beitrag von „crusadegt“ vom 21. April 2015, 22:39

Super.. Freut mich das alles geklappt hat.

Wenn man weiß, was für kexte und einstellungen nötig sind dann ist man hiermit auf der sicheren Seite.

und kann den pkg fehlern und kernelpanics getrost den Finger zeigen 😄

Beitrag von „apatchenpub“ vom 21. April 2015, 22:45

Dann gebe ich hier auch noch mal kurz meinen Senf dazu: Installation auf eine 32GB SDHC lief einwandfrei. Booten funktioniert auch, was bei meinem Board und dessen Alter nicht erwartet hatte 😊

Beitrag von „crusadegt“ vom 21. April 2015, 22:46

Ebenso eine freudige Nachricht. 😊

War am überlegen das tool ins DownloadCenter mit aufzunehmen. Allerdings weiß ich noch nicht so recht wie man es nennen soll 😄

D.h du bootest direkt von der SDHC? Genial ;D

Beitrag von „derHackfan“ vom 21. April 2015, 23:01

Warum wird die SSD "Macintosh_HD" in Gelb als externes Laufwerk angezeigt?

Hatte gerade einen plötzlichen Fehler, das System wurde unerwartet heruntergefahren, liegt bestimmt an meiner Hardware.

Nenne das Tool/den Leitfaden: "**So gut wie stressfrei, Ohne pkg Fehler und Kernel Panics ein Mac OS X Yosemite installieren**", passt zu Trainer seinem Thread.

Ist das eigentlich Diebstahl von geistigem Eigentum? 😏

Beitrag von „crusadegt“ vom 21. April 2015, 23:19

Naja du hast die SSD mit einem externen Gehäuse installiert?

Dann wird die Festplatte auch so angezeigt ;D Wäre möglich das mit dem AHCI_3rdParty_SATA.kext zu umgehen.

Ich denke schon das es Diebstahl am geistigem Eigentum ist. 👍
Also bei mir ist das noch nicht einmal unerwartet heruntergefahren.

Ich hänge dir mal den kext mit an.

Ganz normal installieren mit Kext Wizard oder anderem Tool + [Rechte reparieren](#) und Cache neu aufbauen 😊

Beitrag von „derHackfan“ vom 21. April 2015, 23:20

JA ... Danke, das war es!

Habe gleich noch den Trim Enabler mit gemacht, jetzt läuft es richtig gut.

Beitrag von „crusadegt“ vom 21. April 2015, 23:22

Sehr gut 😊

Dann viel Spaß mit dem laufendem Yosemite 🙄

Beitrag von „Doe1John“ vom 22. April 2015, 14:04

Hi in die Runde, habe Installation erfolgreich durchführen können. Dauert aber sehr lang, etwa 50 Minuten (gefühlte 8h !!) über USB auf eine SSD. Anschließend habe ich Clover als BL aufgespielt. Booten klappte sofort. Mit PostInstallPaket die Kekse für Sound und LAN installiert. Für Sound nahm ich diesmal den VOODOO-Keks, er gibt das Signal auch sofort über HDMI aus. Prima! Sleep geht auch, mit einer Einschränkung: Aufwecken kann ich ihn nur mit dem Hauptschalter (kurz drücken). Liegt warscheinlich an der NOCH NICHT konfigurierten config.plist vom Clover. Ansonsten wird er durch drücken einer Taste oder auf Maus draufhauen munter.

Beitrag von „crusadegt“ vom 22. April 2015, 15:31

Echt komisch das es bei euch so lange dauert. Bei mir ging es relativ fix. Aber schön zu hören dass es funktionierte;)

Ich kann mir es nur erklären das evtl die USB Geschwindigkeit geringer ist als SATA? Evtl geht es schneller wenn man esata nutzt?:)

Beitrag von „Doe1John“ vom 22. April 2015, 16:14

Ja, kann durchaus sein, dass es mit eSATA schneller geht. 😎

Beitrag von „crusadegt“ vom 22. April 2015, 16:16

Aber solange es geklappt hat 😊 Freut mich echt.
Dürfte einigen Leuten das installieren vereinfachen 😊

Beitrag von „Doe1John“ vom 22. April 2015, 16:20

Klar, man spart den Zwischenschritt übern USB-Stick. Aber mehr auch nicht. Das Script müßte eben auch in 10.9. oder auch in 10.8. laufen. Geht aber nicht.

Beitrag von „crusadegt“ vom 22. April 2015, 16:22

Genau, dass stört mich auch ein wenig.
Paralell dazu verfolge ich den englischen Thread fast täglich. Ich hoffe es kommt noch eine Anpassung für ältere Mac OS X Versionen.
Das wäre dann wieder ein weiterer Fortschritt 😊

Beitrag von „apatchenpub“ vom 23. April 2015, 22:57

eigentlich müßte es die geben, meine SD wurde nämlich MAVERICKS_HD benannt 😊

Beitrag von „crusadegt“ vom 23. April 2015, 22:58

oO du hast den Installer aber trotzdem unter Yosemite geöffnet oder?

Muss man nicht YOSEMITE_HD im script eingeben? Hab ich so in Erinnerung.

Beitrag von „apatchenpub“ vom 23. April 2015, 23:10

jepp, das habe ich. Deswegen hat mich das ja auch so gewundert. Morgen mal Nvidia hinzufügen dann sollte auch der Boot funktionieren. Für unseren Sound und LAN ist leider nix an Texten mit drauf. Aber die habe ich ja noch 😊

Beitrag von „crusadegt“ vom 23. April 2015, 23:12

hmm wundert mich echt ein wenig.

Ist halt nicht immer alles drin was drauf steht 😊

Also bei mir hat er bei jeden Versuch die HDD als YOSEMITE_HD umbenannt.

Dann hast du wohl ein startfähiges System auf ner SD Karte. nicht schlecht 😊

Beitrag von „IceOnly“ vom 4. Mai 2015, 09:33

Guten Morgen,

ich würde gerne dieses Thema noch mal besprechen.

[crusadegt](#) in Deinem Post wird auch eine Installationsanleitung angeboten. Ich versuche die ganze Zeit mir diese zu laden, jedoch ohne Erfolg. ich werde immer zu Deinem ersten Post geleitet. Ist dies die Anleitung? Sorry, wenn ich was falsch mache da ich hier neu bin aber mich dieses Thema brennend interessiert. Habe hier einen alten Rechner, na so alt ist er nicht ist ein

Coere2 Quad mit 2,4 GHz und 8GB Ram. Hatte bis jetzt soweit ich dazu kam alle OS X drauf.



Nur finde ich die Installationsanleitung nicht.

Beitrag von „apatchenpub“ vom 4. Mai 2015, 09:51

im ersten Post ist ein DropBox-Link, den Mut du nehmen. Der funktioniert auch. Des weiteren solltest du noch deine Signatur mit Daten füllen

Beitrag von „crusadegt“ vom 4. Mai 2015, 10:05

Und die Anleitung ist der erste Post von mir 😊 Falls noch irgendwelche Sachen unklar sind bitte melden, dann werde ich die Anleitung umändern. Mehrere Augen sehen manchmal mehr als zwei 😊

Beitrag von „IceOnly“ vom 4. Mai 2015, 10:06



werde ich sofort machen

Edit: Danke wenn es soweit ist werde ich mich sofort melden. Werde es mal auf einer kleinen 160 GB testen. Danke für die schnelle Hilfe! 👍

Ich werde sie mal ausbauen die Grafikkarte und meine Sig editieren, ist gleich geschehen.

Beitrag von „crusadegt“ vom 4. Mai 2015, 11:42

Super das du deine Signatur ausgefüllt hast.

Ich denke das Mainboard und der CPU sowie der Ram machen keinen Ärger.

Hast du eine nähere Bezeichnung zu deiner Grafikkarte? Das sagt nicht wirklich viel aus.

Beitrag von „apatchenpub“ vom 4. Mai 2015, 11:58

Asus P5 sieht eigentlich ganz gut aus, die Serie haben hier mehrere am laufen. Point of View baut nur auf Basis der Nvidia, da kommt es dann auf die genaue Bezeichnung an. Einige laufen nämlich nur mit dem Webdriver

Beitrag von „IceOnly“ vom 4. Mai 2015, 12:14

So habe nun die Grafik gecheckt, wie ihr seht in meiner Signatur, habe hier nur zur Not die 10.7.5 installiert, und soweit läuft alles klar. Werde nun mal warten ob Ihr noch was wissen wollt. Super von euch das Ihr einem so auf Zick Zack helft. Kann Euch wirklich nur weiter empfehlen...

Beitrag von „crusadegt“ vom 4. Mai 2015, 12:52

Sieht doch nicht schlecht.

Dann versuche einfach Yosemite zu installieren anhand meiner Anleitung.

Allerdings benötigst du vorher ein System auf den bereits Yosemite läuft.

Falls Fragen sind immer her damit 😊

Beitrag von „IceOnly“ vom 4. Mai 2015, 13:13

Danke, mal für die schnelle Hilfe, aber leider habe ich zur zeit kein System auf dem Yosemite läuft, da ich für diesen Rechner keine gefunden habe. Und ich denke mit der 10.7.5 wird es nicht gehen. Ich hab mir zwar gestern das Yosemite aus dem Appstore geladen, und gesichert aber denke dies bringt mir nicht viel. Also muss ich warten bis ich eine Möglichkeit finde. Oder



wisst Ihr vielleicht noch eine Möglichkeit?

Beitrag von „crusadegt“ vom 4. Mai 2015, 13:20

Also.

Sicherlich gibt es Möglichkeiten Yosemite zu installieren. Es gibt dort viele Wege für.


Ich rate dir dazu einen Clover Boot Stick zu erstellen.

apatchenpub hat hier ein schoene Anleitung zu geschrieben

Hier zu finden:[Anleitung](#)

Er besitzt ja auch ein Asus Board der P5er Reihe

Falls es dann zuweiteren Fragen kommt, würde ich dich bitten einen neuen Thread zu eröffnen, da es sich nicht mehr um meine Anleitung handelt.

Lass uns das ein wenig sauber halten hier 

Beitrag von „IceOnly“ vom 4. Mai 2015, 14:26

Alles klar 👍 wenn dann mache ich es so ... Danke!

😡 tut mir leid ganz kurz nur, mit dieser Anleitung von [apatchenpub](#) kann ich auch nichts machen da sie erst ab 10.8.x funktioniert...

Beitrag von „crusadegt“ vom 4. Mai 2015, 14:33

Hast du versucht Clover zu öffnen? Funktioniert es ?

Beitrag von „luwef“ vom 25. Juni 2015, 13:55

Hallo an die Helfer dieses Forums!

Möchte gerne diese Art der Installation versuchen. Leider bricht nach ein paar Schritten der Installationsvorgang ab.

Hier das Protokoll vom Terminal:

```
Last login: Thu Jun 25 10:15:49 on ttys000
Qs-MacBook-Pro:~ Q$
/Applications/Installer_Yosemite_HD.app/Contents/Resources/YOSEMITE_HD.sh ; exit;
0:20: syntax error: A identifier can't go after this identifier. (-2740)
\Type the name of the volume you want to Install' Macintosh_HD
Now type new name YOSEMITE_HD !: Mac
\Taper     votre     password:      Usage:      diskutil      eraseDisk      format      name
[APM[Format]]|MBR[Format]]|GPT[Format]]
MountPoint|DiskIdentifier|DeviceNode
```

Completely erase an existing whole disk. All volumes on this disk will be destroyed. Ownership of the affected disk is required.
Format is the specific file system name you want to erase it as (HFS+, etc.).
Name is the (new) volume name (subject to file system naming restrictions), or can be specified as %noformat% to skip initialization (newfs).

You cannot erase the boot disk.

Example: `diskutil eraseDisk JHFS+ UntitledUFS disk3`

Started partitioning on disk4

Unmounting disk

Creating the partition map

Waiting for the disks to reappear

Formatting disk4s2 as Mac OS Extended (Journaled) with name YOSEMITE_HD

Initialized /dev/rdisk4s2 as a 465 GB HFS Plus volume with a 40960k journal

Mounting disk

Finished partitioning on disk4

/dev/disk4

#: TYPE NAME SIZE IDENTIFIER

0: GUID_partition_scheme *500.1 GB disk4

1: EFI 209.7 MB disk4s1

2: Apple_HFS YOSEMITE_HD 499.8 GB disk4s2

/dev/disk6 Apple_partition_scheme

/dev/disk6s1 Apple_partition_map

/dev/disk6s2 Apple_HFS /private/tmp/installed

dyld: DYLD_ environment variables being ignored because main executable (/System/Library/PrivateFrameworks/Install.framework/Resources/runner) is setuid or setgid

installer: Must be run as root to install this package.

Volume on disk4s2 renamed to Macintosh_HD

23:93: execution error: Terminal got an error: AppleEvent timed out. (-1712)

mkdir: //Users/Q/Desktop/PostInstaller_YosemiteHD: File exists

% Total % Received % Xferd Average Speed Time Time Time Current

Dload Upload Total Spent Left Speed

100 486 0 486 0 0 373 0 --:--:-- 0:00:01 --:--:-- 570

100 98.1M 100 98.1M 0 0 3778k 0 0:00:26 0:00:26 --:--:-- 4802k

logout

[Prozess beendet]

Die FirePro habe ich zur Zeit nicht eingesetzt um das System so einfach wie möglich zu halten.
Die SSD extern an USB verbunden. Das Programm PostInstall_YosemiteHD meldet sich

nachdem der Prozess im Terminal beendet wurde. Ich installiere es aber keinen Reaktion. Wo finde ich das besagte und installierte Programm? Weder Suche findet etwas noch finde ich es im Programmordner.

Liebe Grüße aus Wien

Beitrag von „Doe1John“ vom 25. Juni 2015, 14:03

Mach das Ganze nochmal im Terminal, aber gebe vor noch das ein:

Code

```
1. # sudo -s
```

Es wird hier eine Root-Shell geöffnet, dann dein Befehl wieder eingeben und es müßte gehen. Diese Fehlerausschrift besagt, dass es im Root-Modus gemacht werden muß:

```
"dyld: DYLD_ environment variables being ignored because main executable (/System/Library/PrivateFrameworks/Install.framework/Resources/runner) is setuid or setgidinstaller: Must be run as root to install this package."
```

Beitrag von „luwef“ vom 25. Juni 2015, 16:51

Mit sudo -s gibt es keine Fehlermeldung allerdings werden nur ca. 500k an Daten auf die USB SSD geschrieben. Dauer ca. 1,5 Minuten. Danach wird das PostInstall_YosemiteHD heruntergeladen und installiert ich kann es aber unter Programme nicht finden (auch über Suche kein Fundort) ? Es liegt weiterhin im Ordner auf dem Desktop Das ist alles was ich finden kann.

OS X Yosemite Installation.app 5,65 GB befindet sich ebenfalls im Programmordner.

Nehme mir die USB SSD mit nach Hause und schau ob es auf meinem iMac besser funktioniert.

Liebe Grüße aus Wien und danke für deine Hilfe
Luwef

Beitrag von „Doe1John“ vom 25. Juni 2015, 18:08

Wenn du mir das so schilderst, erinnere ich mich, dass ich diesen Fehler auch schon hatte. Ich habe dann mein System kurzzeitig auf Englisch gestellt (bitte jetzt NICHT lachen!!), aber dann ging die Installation in Richtung USB-Stick. Vielleicht hast du so eine Version des InstallerProggis erwischt. ???

Beitrag von „crusadegt“ vom 27. Juni 2015, 01:24

Wichtig zu wissen wäre welche Version verwendet wurde. Ich weise nochmals darauf hin, dass das tool eigentlich hauptsächlich mit Festplatten arbeitet die als externe angezeigt werden. Weshalb auch immer.

Im Normalfall läuft es so ab: externes Festplatten Gehäuse bzw Festplatte die als extern erkannt wird und dann das tool starten. Die Yosemite. APP sowie der installer sollten sich im Programm Ordner befinden. Dann (wenn du die erste Version verwendest) über das terminal mit pw bestätigen und es sollte reibungslos durchlaufen

Und wichtig ist noch, dass das system Yosemite ist auf dem der installer ausgeführt wird. Alles andere klappt leider aus unerklärlichen gründen nicht.

Beitrag von „xorking“ vom 27. Juni 2015, 11:31

Ich habe da mal eine grundsätzliche Frage.

Wieso funktioniert diese Variante ohne Kernel Panics und führt zu einem lauffähigen System auf einem Hackintosh (auch wenn man sicher noch gewisse Hardware zum Laufen bringen muss)? Wenn man mit den zahlreichen Anleitungen für die Erstellung eines Yosemite Installationssticks arbeitet, gibt es ja viel mehr Dinge, welche man beachten muss, damit man das System überhaupt installieren kann.

Vielleicht kann da ja jemand Licht ins Dunkle bringen 😊

Beitrag von „crusadegt“ vom 27. Juni 2015, 12:09

Naja grundsätzlich bietet dieses Tool den Vorteil, dass man nicht von einem Stick booten muss. Es wird aus einem laufenden Yosemite auf eine HDD geschrieben, ohne Neustarts etc. Sicherlich muss man den Bootloader sowie die Anpassungen der Hardware vornehmen, damit es später auch von der HDD bootet.

Ich hab es mehrere Wochen probiert und nie geschafft Yosemite vom Stick aus zu installieren und dieses Tool half mir dann.

Sicherlich kann man auch auf einen Boot Stick zurück greifen. Das ist von Fall zu Fall verschieden,.

Beitrag von „luwef“ vom 29. Juni 2015, 16:10

Leider keine Änderung. Habe Yosemite HD V3 ausprobiert und auch die Version davor.

Um einen anderen Weg auszuprobieren versuchete ich Ozmosis zu flashen. Habe Z87M-D3H F11 08/12/2014

leider kommt die Meldung The current Flah utility is outdated

Was ich fand war auf F4 zurückgehen allerdings sind das veraltete Foreneinträge (2004) die ich im Internet gefunden habe

Das zweit was ich fand ist die eflash.exe allerdings hatte ich kein Glück einen download zu finden.

Gibt es unter DOS eine Möglichkeit? Ich habe leider kein Windows.

Liebeb Grüße aus Wien

Beitrag von „crusadegt“ vom 29. Juni 2015, 16:13

Hallo, schade dass das Tool nicht funktioniert. kannst du mir die letzten Zeilen des Skripts mal hier nennen?

Bei Ozmosis bitte darauf achten, dass bios Version und Ozmosis Version übereinstimmen.

Beitrag von „keiner99“ vom 29. Juni 2015, 20:09

ich habs auf meinem 1. System auf einer internen HDD mit der V3 getestet, funktioniert einwandfrei!

Beitrag von „crusadegt“ vom 29. Juni 2015, 21:06

Schoen zu hören 😊

Es ist halt wichtig die Anleitung genau zu befolgen.

Beitrag von „keiner99“ vom 29. Juni 2015, 21:19

naja bei V3 ist es eig klick klick klick^^

Beitrag von „crusadegt“ vom 29. Juni 2015, 23:06

Ja für diejenigen die sich mit dem terminal nicht identifizieren können ist die v3 wohl möglich die bessere Wahl:)

Beitrag von „luwef“ vom 30. Juni 2015, 10:28

Hallo CrusadeGT

Ich habe leider kein Skript. Ich starte Yosemite HD.app die formatiert mir die SSD und danach meldet sich Install YosemiteHD um die Daten auf die Platte zu kopieren. Der Fortschrittsbalken ist innerhalb von ein paar Sekunden auf ca. 80% und dann scheint der Vorgang einzufrieren. Ich habe die Platte vorher neu formatiert mir Yosemite neu heruntergeladen. Ich habe sogar meine MacBook neu aufgesetzt da ich immer wieder die Meldung bekommen habe wenn ich USB-Sticks als Bootsticks formatieren wollte das diese nicht "deaktiviert" werden können. Ich habe die Installation mit dem deutschen wie englischem Spracheinstellungen versucht (das war auch so ein Tipp vom Forum). Also nach ca. einer Std. Balken noch immer auf 80 % "Running package script" Irgend jemand eine Idee ? Danke für Hilfe!

Beitrag von „crusadegt“ vom 30. Juni 2015, 10:40

Also zu aller erst.

Das Tool unterstützt keinen USB Stick, laut den Entwickler.

Die interne Festplatte sollte an einem externen Festplattengehäuse angeschlossen sein.

Yosemite. app im Programme Ordner sowie das Tool.

Gerne kann der Vorgang vom Skript auch schonmal ein wenig dauern.

Beitrag von „luwef“ vom 30. Juni 2015, 12:13

Da hängt ja meine SSD dran. ich habe nur geschrieben das ich das MacBook neu aufgesetzt habe weil das Problem mit den USB Sticks auf getreten ist.

Beschäftigt habe ich mich ca. 1 Monat im Zeitraum Jänner bis jetzt mit der Materie und verschiedene Installationen um ein gängiges Macsystem zu erhalten. Leider habe ich anscheinend in diesen Fällen nur Pech da ich egal welche Variante ich in Angriff nehme schon im Vorfeld Probleme erhalte egal aus welcher Grund auch.

Die Installation funktioniert bei anderen einwandfrei - ich Pechvogel

Ich möchte mein Motherboard flashen - lange Nase ein neues Board das mit dem neuesten BIOS von sich behauptet das die Software veralter ist ... ich hab den schwarzen Peter.

Das hat nichts mit euch zu tun nur normalerweise habe ich bei solchen Dingen eigentlich nicht diese Probleme und bin ja ganz erfreut über eure Hilfe. Anscheinend will das Schicksal nicht das ich mir einen Hacki zusammenstelle ;-))

Liebe Grüße
aus Wien

Beitrag von „crusadegt“ vom 30. Juni 2015, 12:16

Gerade bei deiner Hardware (aus der Signatur) dürfte es eigentlich keine Probleme geben. Ich

werde dir mal eine pm zukommen lassen

Beitrag von „luwef“ vom 30. Juni 2015, 13:25

Dieser Umstand hat mich ja dazu veranlasst einen Häcki einzurichten. Zweitens bin ich Techniker allerdings nicht andauernd mit der Installation oder Wartung von Computern beschäftigt eher mehr mit usen aber ab und zu mache ich Service bei Freunden auf Windows und Mac und habe eigentlich nie große Probleme. Ich sag Ja da ist die Hexe drinnen 80))

Habe ja auch schon zig andere Verfahren versucht die auf der Toni Seite stehen das ist ja schon das dritte Forum das ich Bemühe ups!

An der Hardware kann es auch nicht liegen da ich das Ganze in doppelter Ausführung vor mir habe. Ein Freund hat sich angeschlossen und unabhängig von mir erst 14 Tage später auch die selben Komponenten zugelegt.

Danke und Liebe Grüße
aus Wien

Beitrag von „Doe1John“ vom 30. Juni 2015, 13:28

[luwef](#), nun lass mal den Kopf nicht hängen. Das ist doch gerade das spannende, wenn mal was nicht gleich geht. Hast du schon das probiert:: ??? GraKa ausbauen, interne Grafik aktivieren (hast ja HD4600), HDMI vom Board nutzen und mit IGPEnabler=Yes booten????
Ich denke, die ATI-GraKa macht ein paar Probleme.

Beitrag von „crusadegt“ vom 30. Juni 2015, 13:30

Zu erst bräuchte er glaube ich eine aktuelle Ozmosis Version, da seine Bios Version zu neu ist...
Wollen wir an dieser Stelle nicht einen weiteren Thread zu aufmachen?

Beitrag von „luwef“ vom 30. Juni 2015, 15:45

Ich lass den Kopf ja nicht hängen (sonst würde ich ja nicht so lange damit beschäftigen)... ist halt eine sehr verhexte Geschichte ... kann gerne einen neuen Threat aufmachen? Seit meinen ersten Versuchen habe ich nur noch das nackte Motherboard die SSD und 4 GB Speicher im Spiel :-))

Weiters habe ich auch geschrieben das dies das dritte Forum ist das ich um Hilfe bitte ... also glaubt mir das ich schon viel versucht hab aber nicht damit sagen möchte doch einige Fehler begangen haben von denen ich nix weis 😊

Danke an euch alle für eure Teilnahme an einen fast frustrierten Häckin 😊 Spass muss sein. Melde mich am Abend wieder.

Liebe Grüße
aus Wien

Beitrag von „frey“ vom 14. August 2015, 20:35

hallöchen

als absoluter neuzugang des forums und newbie bzg der thematik, hoffe ich, dass ich mir hier nicht gleich feinde mache, da ich meinen start gleich hier in diesen fred mache 😊
meinen letzten pc zusammengebaut und mit windows "gearbeitet" habe ich vor circa 15 jahren, wurde dann zum reinen mac user benötigt.
deshalb bin ich auch gleich in diesem fred eingestiegen, hört sich für den verwöhnten und

bequemen mac user irgendwie passend an was die installation angeht.
ursprünglich war ich auf tony mac fixiert bzw bin über die seite überhaupt erstmal wieder zum thema hackintosh gelangt, da es vor ein paar jahren ja nur was für begeisterte mit ausreichend zeit war.

die in meiner signatur aufgeführten komponenten sind alle komplett jungfräulich und werden heute noch in ein gehäuse gezwängt.
derzeit werkelt hier noch ein macmini 2012 mit i7 unter 10.8.5.
auf einer externen platte habe ich zum bisherigen testen ein 10.10 system.

wenn ich nun morgen mit der installation beginnen möchte, was habe ich den noch so alles zu beachten?
wozu wird denn die snow leo dvd benötigt? os x fragt doch eh nie nach ner registrierung bzw lizenz?!

ich gehe jetzt natürlich zuversichtlich davon aus, dass diese methode hier durchlaufen wird.
was muss ich denn danach noch alles machen? gibt es dazu hier auch eine weiterführende anleitung?

und sollte man clover per postinstall.pkg übernehmen, oder welche vor- bzw nachteile haben chameleon/chimera?

wird bei der installation die "config.plist" erstellt? ob diese übereinstimmt, bezieht sich wohl nur aufs board, cpu und grafikkarte, oder? was ist denn wenn diese nicht übereinstimmen sollte?

wo finde ich denn den englischsprachigen fred dazu?

ich danke euch schonmal vielmals im voraus und drückt mir die daumen 🙏

lieben gruss und ein schönes wochenend

Beitrag von „Griven“ vom 14. August 2015, 21:40

Hi frey,

willkommen an Board schön, dass Du den Weg in unser Forum gefunden hast. Du hast vielen Anfängern im Bereich Hackintosh schon eine entscheidende Sache voraus denn Du kennst Dich mit OS-X bereits aus was ein riesiger Vorteil ist 😊 Zu Deinen Fragen:

Die OS-X SL DVD wird als Lizenz benötigt. Sofern Du Deinen MAC Mini nicht mit einer Familienlizenz gekauft hast benötigst Du pro MAC/Hackintosh eine eigene Lizenz die man eben mit der Retail DVD erwirbt. Es ist schon richtig, dass OS-X bei der Installation nicht danach fragt trotzdem wird eine Lizenz benötigt damit das Ganze wenigsten auf halbwegs legalen Beinen steht (Auch wenn die EULA von Apple im europäischen Raum eher ungültig ist wäre die Installation von OS-X ohne Lizenz trotzdem illegal). Was die Installation angeht würde ich an Deiner Stelle bei der eingesetzten Hardware einfach auf dem Mac Mini mit Diskmaker X oder im Terminal mit dem CreateInstall Media Befehl einen USB Stick erstellen und anschließend ein OZ Rom auf das Board flashen und dann vom USB Stick aus installieren wie man es auch bei dem MAC machen würden. Der Vorteil ist, dass Du Dich im Normalfall nicht mit der doch nicht ganz trivialen Konfiguration von Clover beschäftigen musst sondern gleich loslegen kannst.

Egal wie Du Dich entscheidest denke bitte daran, dass OS-X ohne den NVIDIA Webtreiber nicht mit Deiner GTX960 spielt sprich die muss auf jeden Fall zur Installation raus. Dein I7 hat ja eine HD4600 an Bord damit kannst Du ohne weiteres Installieren. Ist das OS dann einmal auf der Platte kann der Webtreiber installiert werden und die NVIDIA darf zum Einsatz kommen.

Beitrag von „frey“ vom 14. August 2015, 22:33

Zitat

willkommen an Board schön, dass Du den Weg in unser Forum gefunden hast. Du hast vielen Anfängern im Bereich Hackintosh schon eine entscheidende Sache voraus denn Du kennst Dich mit OS-X bereits aus was ein riesiger Vorteil ist

danke schön, scheint ja auch ganz nett hier zu sein und nicht so klugscheisserrisch wie andernorts 😊

bin aus windows raus, was auch tendenziell so bleiben soll, grad hinsichtlich der neuen 10er version die wohl dierekt von der nsa kommt.

hatte damals aber auch schulungen geben, genau wie später mit os x, inkl reparaturen von allen apple zeugs (auch schonmal nen iphone auseinander gefriemelt, und natürlich wieder zusammen 😊).

bin privat bedingt vor 6 jahren so nen bisgen rausgefallen, hatte null komma nix mehr mit rechnern zu tun und mit dem ganzen cloud dreck auch nicht wieder in der tiefe reingefunden, wozu ich inzwischen aber auch gar keine lust mehr habe.

bin apple user seit quasi der aller ersten stunde und habe auf einem 2e "gelernt", aber da apple inzwischen leider auch wieder zu einer vollständigen share holder nutte verkommen ist, weigere ich mich aus prinzip mir einen mac pro zu kaufen, deshalb der hackintosh.

da es meines wissens nach von apple eh untersagt ist, das os auf nicht mac hardware zu installieren, ist die sl nummer doch eh völlig überflüssig, aber egal, nur mal so am rande 😊

Zitat

ein OZ Rom auf das Board flashen

ich nehme mal an oz steht für ozmosis, oder?

sagt mir derzeit leider auch absolut nix...

wenn du meinst, dass es über diesen weg einfacherer ist, nehm ich natürlich den und vertraue deiner erfahrung.

kannst du mich da vielleicht auch noch ein bisgen weiter geleiten?

Zitat

NVIDIA Webtreiber

äh, bahnhof?

ok, also karte während der installation erstmal raus und später webtreiber nachinstallieren.

und den treiber finde ich wo und mache das dann wahrscheinlich mit irgendeinem tool unter os x, oder?

allen ein juts nächtle!

Beitrag von „MacGrummel“ vom 14. August 2015, 22:58

[Das](#) hast Du schon richtig verstanden. Karte erst rein, wenn die Treiber drin sind! Ist umständlich, erfordert aber als einziges Werkzeug einen Schraubendreher, den Rest gibt es in OS X. Für die zum jeweiligen System passenden Treiber haben wir eine [extra-Seite](#) aufgebaut. Das mit den Nvidia-Maxwell-Karten ist wirklich recht umständlich, aber frag mal Linux-User nach Updates.. Deshalb hab ich auch auf allen Rechnern etwas ältere Nvidia-Karten, die laufen dann am Hack (oder Mac) OOB..

Beitrag von „frey“ vom 14. August 2015, 23:22

hallo grummel

les mich grad mal so nen bisgen rudimentär ein in das ganze das mit den grafikarten treibern hab ich irgendwie auch noch von früher mit meinen mac pros in schemenhafter erinnerung, also wenn du dir eine eigene hochwertigere selber geflasht hast, anstatt sie für den fünfachen kurs fertig über apple zu kaufen.

das sagst du so lapidar mit dem schraubendreher. der ganze krempel soll in ein winziges gehäuse (name grad vergessen), welches ich eh schon wg der 960er mit dem dremel bearbeiten musste, da nur ein slot vorgesehen ist und die festplatten nun vorne gegen geschraubt werden müssen anstelle unten und ich die usb frontanschlüsse auch noch verlegen muss.

insofern graust mir ein wenig, dass dann ständig wieder auseinander frickeln zu müssen....

da apple aber seit dem ios einstieg grundsätzlich nicht mehr hinsichtlich ihrer programmierkünste zu trauen ist (was waren das noch für zeiten, wo software aktualisierung überall auf auto stand), bin ich da eh nicht mehr so hektisch und aufm neusten stand.

leider muss ich wg logic pro auf 10.10 gehn, ansonsten würde ich diese datenschleuder auch ignoerieren.

ich hab mir die 960er eigentlich nur geholt, da ich erstmal ruhe leistungstechnisch habe, da ich nen dual boot system mit win zum ab und an mal daddeln einrichten möchte.

hab hier noch ne 750ti rum liegen, das war vorher meine erste wahl, da beide nicht so krasse stromfresser sind.

hätte ich mit der mehr/absolute ruhe, also was diese treiber nummer bei aktualisierungen angeht?

linux hab ich mir mal angeschaut, aber aus dem alter bin ich irgendwie raus 😊

hab nicht mehr wirklich lust mich mit dem ganzen scheiss zu beschäftigen, es wird eh alles immer schlimmer, unsinniger und zeitaufwendiger.

ich hab das gefühl dass inzwischen jeder vollhorst mit nem paar youtube videos angefangen hat zu "programmieren"....

Beitrag von „Doe1John“ vom 15. August 2015, 09:05

Hi frey, auch von mir ein herzliches Willkommen in unserem Board.

:allewillkommen:

Für die Installation empfehle ich dir die 750ti einzubauen. Sie müsste OOB laufen. Da brauchst du keine Web-Driver.

Beitrag von „crusadegt“ vom 15. August 2015, 11:23

[Hobbit](#) solange es natürlich keine GTX ist, dann kommt es noch drauf an von welchem Hersteller. Asus macht nur Blödsinn mit dem vbios.

Achja und von mir natürlich auch ein herzliches Willkommen



Beitrag von „frey“ vom 16. August 2015, 02:45

[Hobbit](#) & crusade:

hallo und danke schön!
die 750er ist/sind natürlich gtx
wofür gtx auch immer steht...

d.h. dann es macht keinen unterschied ob ich die 750er oder 960er nehme, korrekt?

hatte mich die nacht über mal eingelesen, also gesamtes faq und wiki...

kann ich die onboard grafik nicht parallel zur karte laufen lassen? hab nur überall gelesen, wenn man die webtreiber installiert und die karte einsetzen bereit ist, vorher im bios die onboard grafik auszuschalten.

wollte ich eigentlich für einen entfernten monitor nutzen, welcher ausschliesslich nur trakor (dj software) dient, während die karten ausgänge 2x24" ansteuern und die glotze im wohnzimmer.

2 fragen sind noch aufgetaucht, bevor es morgen los gehen soll:

soll ich das bios vor beginn updaten? würde dann das F3 nehmen, denn mit dem F4 gibt es keine downgrade möglichkeit mehr.

hab ich das jetzt richtig verstanden, dass ozmosis clover&co ersetzt und grundsätzlich zu bevorzugen ist?

wenn ich am ende müsste ich dann "nur noch" die webtreiber für die karte installieren: wenn dies erledigt ist und das nächste update von apple kommt, muss man also erstmal warten bis es aktualisierte webtreiber gibt? kann dieser denn dann ohne aus/einbau der karte upgedatet werden? also erst webtreiber abwarten, diesen installieren und dann das/die apple updates?

dann noch mit multibeast die audio&lan treiber (was ist "besser", mit multibeast oder per kextwizzard?) nach installieren:

für lan bräuchte ich nen kext für "Qualcomm Atheros Killer E2201" welchen ich aber gar nicht finden konnte, nur den für "E2200"!??? und nu?

für audio "realtec 1150" wäre dies wohl der benötigte "*AppleHDA for ALC1150 - Yosemite DP8 - 266.5*". dort steht nun "*Folgenden Flag in die org.chameleon.boot.plist eingeben: kext-dev-mode=1*"

wenn ich nun ozmosis einspiele, werde ich doch wohl keine chamleon.plist haben, oder? d.h. die info kann ich ignorieren?

intels onboard wlan funzt ja nicht, oder?

testen ob das nvram beschreibbar ist, kann ich erst nach der osx installation, korrekt?

und mich dann zum schluss mit imessagedebug&co um imessage etc. kümmern?!

soweit hoffentlich korrekt.

nen paralleles windows system auf ner zweiten platte kann ich ja immer noch hinterher mal machen, oder?

abschliessend muss ich sagen, dass ihr hier echt nen hamma forum gezaubert habt. so was kenne ich von deutschen rechner relevanten foren überhaupt gar nicht.

trotz absoluter ahnungslosigkeit, hat sich das meiste doch recht schnell und einfach gelichtet.

was ihr noch machen könntet, ähnlich wie bei tony, so nen erfolgsforum zu den benutzten mainboards und grafikkarten, fand ich zumindest ganz klasse.

aber ansonsten wie gesagt, respekt und vielen dank für dieses forum. wer mich kennt, weiss dass ich so was heutzutage nicht mehr sehr häufig äussere, eigentlich nur noch alle schaltjahre vielleicht 🙌



wenn die kiste dann in hoffentlich den nächsten tagen wirklich rund läuft, würde ich auch einen freiwilligen von euch heiraten, denn der mini hier treibt mich wg der fehlenden grafik an den rand des wahnsinns und apple mit seiner modell und preispolitik, als auch deren prioritäten, kann mich als jahrzehnte langer treuer kunde der einen nicht unerheblichen betrag im fünfstelligen bereich investiert hat, ganz getrost an, um und auch in meinem po lecken 😊

Beitrag von „Doe1John“ vom 16. August 2015, 08:39

Hi frey, ein paar Antworten von mir:

Wenn du dich für Ozm entscheiden solltest, muß die Revision und die BIOS-Version zum ausgesuchten Ozm genau stimmen.! Mit Ozm brauchst dann keinen Bootloader (Chameleon, Clover usw,) mehr. Der InstallerStick wird vorzugsweise mit DiskMakerX generiert. Du kannst ihn dann direkt booten.

Solltest du WIN noch parallel dazu installieren wollen, nimm eine separate Platte dafür und stöpsle immer nur die Platte an, welche installiert werden soll.

Danke auch für das Lob an unser Forum....

Beitrag von „frey“ vom 16. August 2015, 18:07

[Hobbit:](#)

vielen dank für diesen nicht ganz unwichtigen hinweis bzgl der bios version!

hinterher kann man das bios dann aber über die für oz benötigte version hinaus updaten, oder?

den stick werde ich wohl lieber übers terminal erstellen, denn mit diskmaker soll es ja oft zu problemen kommen.

Beitrag von „Griven“ vom 16. August 2015, 18:53

Da OZ ein Bestandteil des Bios ist kannst Du um OZ weiterhin zu verwenden immer nur ein Firmware Image nutzen das OZ mit an Board hat. Im Prinzip klappt das aber mit eigentlich allen Bios Versionen von Gigabyte. Sollte mal eine Version in der Datenbank fehlen einfach einen kurzen Request schreiben und wir erstellen sie dann zeitnah und stellen sie in der Datenbank bereit.

Beitrag von „frey“ vom 16. August 2015, 19:18

danke schön für die aufklärung!!!

zwischen f3 und f4 gibt es anscheinend keine grossen änderunge, so dass oz für f3 schon passen tut.

könntest du dich vielleicht kurz erbarmen:

- kann ich die onboard grafik nicht parallel zur karte laufen lassen?
- funzt das onboard wifi und bluetooth?
- was ist "besser", multibeast oder per kextwizzard?
- für lan bräuchte ich nen kext für "Qualcomm Atheros Killer E2201" welchen ich aber nicht finden konnte, nur den für "E2200"!??? und nu?
- für audio "realtec 1150" wäre dies wohl der benötigte "*AppleHDA for ALC1150 - Yosemite DP8 - 266.5*".

dort steht nun "*Folgenden Flag in die org.chameleon.boot.plist eingeben: kext-dev-mode=1*" wenn ich nun ozmosis einspiele, werde ich doch wohl keine chamleon.plist haben, oder? d.h. die info kann ich ignorieren?



Beitrag von „crusadegt“ vom 16. August 2015, 19:23

- es empfiehlt sich immer die interne gpu zu deaktivieren, wenn du eine normale betreibst.
- bezüglich wifi und bluetooth hab ich keine ahnung sollte aber laufen durchs oz.
- multibeast kann auch viel mist anrichten, daher kext wizard oder besser kextutility der repariert die rechte und baut den cache gleich mit neu auf
- wenn ich mich nicht irre, funktioniert dein lan auch mit diesem kext.

den kext dev mode musst du in den nvram schreiben(wenn er beschreibbar ist) ansonsten in die appleboot.plist

Beitrag von „frey“ vom 16. August 2015, 19:27

ich danke dir vielmals (allen anderen natürlich auch)!!!
nachdem ich gestern noch wie der ochs vorm berg stand, hab ich nun zumindest zu diesem zeitpunkt, keine fragen mehr und es kann los gehen....

Beitrag von „crusadegt“ vom 16. August 2015, 19:44

Dann viel Erfolg.. Du kannst ja berichten wie alles gelaufen ist:)

Beitrag von „frey“ vom 16. August 2015, 20:14

Zitat

Dann viel Erfolg.. Du kannst ja berichten wie alles gelaufen is

vielen dank und ja, selbstverständlich!

Beitrag von „winniepuuh“ vom 11. Oktober 2015, 10:47

Hallo,

kommt man noch irgendwie an die Yosemite.app aus dem Appstore oder ist die mit Erscheinen von El Capitan nicht mehr zum Download?

Gruß Thomas

Beitrag von „crusadegt“ vom 11. Oktober 2015, 10:48

Wenn du eine Apple ID hast mit der Yosemite schonmal geladen wurde, kommst du jederzeit wieder an Yosemite 😊

Hierfür im AppStore einfach unter gekaufte Artikel schauen

Beitrag von „guitarman“ vom 27. November 2015, 05:13

Nachdem ich mich dem Thema Mac OS X seit fast 3 Wochenlang gewidmet habe, ist mir mit einem vorgefertigten ISO -[DISTRO](#) endlich gelungen ein funktionierendes OS zu aktivieren. Keine Ahnung ob es lange halten wird - jedoch booted es ohne eingelegte DVD - und mir gelang es sogar Firefox und Thunderbird zu installieren. Und alles nur weil ich jetzt ein billiges Gigabyte Board GA - H81M - S2PV eingebaut habe. Mein MSI - H81M - P33 habe ich bei MSI reklamiert und sie haben eine Anleitung zur Wiederbelebung vom Bios geschickt. Werde ich bei Gelegenheit mal probieren. Der Install mit dem Iso war anfänglich eher nervig - den der PC läuft dann ohne Internet-Verbindung hoch. Da habe ich einfach einen vorhandenen Wifi-Stick unter Windows so eingerichtet das man damit ins Internet kann. (mein Router hat Wifi) Dann hab ich das Yosemite mit eingesteckten Wifi-Stick hochfahren lassen - worauf es - wen wunderts tatsächlich ins Internet konnte. Dann 2,7 GB Updates und

der PC der keinen Ton hatte kann plötzlich alles - hab erstmal Thunderbird installiert - weil die altertümlichen E-Mailprogramme von OS X tatsächlich als Angaben mehr als Name, E-Mail Anschrift und Passwort haben wollten.

Und danach noch den Firefox für Mac OS - danach ist fast alles ein Kindergeburtstag.

Check : Youtube - spielt ohne murren Crosby, Still & Nash sogar in akzeptabler Qualität.



E-Mail eingerichtet - "ferdisch "

wie der Hesse sagt.

Natürlich werde ich möglicherweise später noch einen Test mit Ozmosis machen - jedoch ohne grosse Priorität - denn jetzt muss ich erstmal mit dem neuen OS X System warm werden. Insgesamt ist Yosemite jetzt bei mir auf 10.10.5 - zum kennenlernen reicht es und ob jetzt der Kapitän (El Capitan) Lichtjahre besser ist wage ich zu bezweifeln. Wenn man also so wie ich ein schnellen Einstieg sucht - dann ist dieses **DISTRO** gut genug - man sollte jedoch die allgemeinen Ratschläge für die Bios-Einstellung von Mac OS X ernst nehmen - denn genau diese haben mir jetzt in 2 Tagen zu einem funktionierenden OS X 10.10.5 verholfen. Allen wohlmeinenden Moderatoren sei Dank das sie gerade diese Bios-Einstellungen für Gigabyte Boards immer betonen - den Apple benutzt ~~keine~~ selbergelassenen Boards - sondern so wie es aussieht Gigabyte Boards.



Boards - sondern so wie es aussieht Gigabyte Boards.

Beitrag von „derHackfan“ vom 27. November 2015, 08:16

Ein laufendes Yosemite ist immer gut, da würde ich mir ganz schnell ein Backup machen, besser noch eine zweite SSD/HDD kaufen.

So kann man im Notfall immer auf die alte Platte zurückgreifen, man kann auch nach belieben alles mögliche installieren.

Beitrag von „crusadegt“ vom 27. November 2015, 08:22

[@guitarman](#) wärst du bitte so freundlich und würdest unsere Forenregeln beachten/lesen? [Distros](#) werden hier ganz klar untersagt und sind schlichtweg illegal! Dazu gehört auch die von dir o.g. Version.

Wenn du die Snow Leopard DVD hast geht´s hier weiter.

Beitrag von „guitarman“ vom 27. November 2015, 10:10

Sorry - ich wußte nicht das ihr da einen großen Unterschied seht. Klar - die Leute von

Hackintosh_Zone sind echt ätzend - so was wie digitale Bettler. Doch nachdem ich mein

MSI-Board mit einem Ozmosis Bios von Crusher(hackintosh-inc.de) in den Ruhestand geschickt haben bei mir nicht die Alarmglocken geklingelt. Jetzt habe ich ein funktionierendes OS X

10.10.5 und habe heute sogar einen Installation-Stick von El Capitan hergestellt - denn im Gegensatz zu dem Virtuellen OS X 10.10.5 das ich mit der besagten OS X installations DVD - hier auch als Retail DVD bezeichnet - unter der VirtualBox zum laufen gebracht habe - funktioniert dieses OS. Das OS in der Virtual Box hat im Grunde nur vor sich hingeeiert - aber irgend etwas damit machen konnte man leider nicht. Rein rechtlich kann man mir damit sowieso nichts machen - siehe das Interview mit dem Rechtsanwalt in der chip.de Seite.

Nach deutschem Recht ist eine Bindung der Software an die Hardware nicht erlaubt!! Und wenn ich irgend wann mal ein Funktionierendes Ozmosis Bios für das neue GA-H81M S2PV

habe kann ich sogar den El Capitan Stick benutzen.

Ich denke das ich jetzt genug ausgeführt habe das ich mich nicht schuldig fühle - doch wenn es

nach euren Regeln verboten ist werde ich es nicht mehr erwähnen. Bei Hackintosh-Inc.de hat man dafür mein Zugang gesperrt - wenn ihr das auch machen wollt nur zu

- für euch ist es vielleicht Pflicht - das kann ich verstehen.



Beitrag von „crusadegt“ vom 27. November 2015, 10:16

Um es noch mal zu erklären.. Das die Software nicht Hardwaregebunden ist mag sein. Aber du benötigst trotzdem die Retail DVD um einen Anspruch auf El Capitan etc haben zu können. Wieso Snow Leo? Weil es die letzte käuflich erwerbliche Version war.

Beitrag von „guitarman“ vom 27. November 2015, 10:32

Mag sein das man das so interpretieren kann - jedoch kann man dies ja auch bei get-intomypc.com runterladen - auch wenn es nur eine Kopie ist so ist das rechtlich gleich - ist dann halt ne Sicherheits-Kopie. Wenn ich nicht in Thailand 3-4 Wochen warten müsste - so lange dauert in der Regel eine

Postsendung - dann hätte ich sie sicher gekauft - um die 20 Euro geht es mir nicht. Für mich als

"Althippie" und Auslands-Rentner ist es eigentlich auch eher ein Hobby - auch wenn ich früher viele

PCs repariert habe. Neben dem normalen Job im Großhandel habe ich sowohl als Musiker und auch als

PC-Techniker genug getan und gelernt - und im Grunde sind es fast 3 Wochen das ich mich dem für mich neuen Thema OS X widme. Und als Auslandsrentner in Thailand brauch ich ja auch etwas Beschäftigung.

Ich danke allerdings ausdrücklich für deine respektvolle Behandlung - in den anderen Foren ist der Ton erheblich rauer. Mit 65 Jahren findet man es etwas irritierend wie man einander wenig Respekt

entgegenbringt. mit lieben Grüßen aus dem Land des ewigen Sommers - the guitarman



Beitrag von „apatchenpub“ vom 27. November 2015, 17:25

Hallo Guitarman

die einen das man gelöscht wurde wenn man nur an eine [Distro](#) gedacht hat sind Bestandteil unserer Vergangenheit und wird unter der neuen Führung nur bei unbelehrbaren Wiederholungstätern angewendet. Ich gehe nicht davon aus das du zu denen gehörst.

Ich wünsche dir noch einen schönen Aufenthalt und nicht zuviel Regen zum Ende der Regenzeit auch wenn ich die Isla Verde vorziehe 😊

Beitrag von „guitarman“ vom 28. November 2015, 02:17

Hallo Apatchenpub,

danke für deinen freundlichen Beistand. Ich bin jetzt insgesamt schon 5 Jahre in Thailand und habe hier eine Thai geheiratet die 2 Jahre junger ist (63) Ich bin hier glücklich und werde voraussichtlich nicht mehr weggehen. Hier in Phitsanulok gibt es weniger Regen als unten im Süden - richtiges Hochwasser gab es hier praktisch nicht. Thailand ist wahrhaftig schön - wie auch seine Bewohner, Als ich 2009 zum ersten Mal für 8 Monate hier war stand für mich fest - dies wird meine Wahlheimat. Ich bin hier auch nach und nach zu einem Bestandteil der kleinen Gemeinde geworden - ich habe 2 Canon-Drucker mit denen ich hier für kleines Geld und um die Ecke Farb- und Schwarzweiss Kopien anfertige. Ich lebe etwas außerhalb der Stadt und somit auch ruhig und beschaulich.

Liebe Grüsse aus Phitsanulok

the guitarman



Beitrag von „Nightflyer“ vom 28. November 2015, 02:43

[Zitat von guitarman](#)

Und wenn ich irgend wann mal ein Funktionierendes Ozmosis Bios für das neue GA-H81M S2PV habe kann ich sogar den El Capitan Stick benutzen.

Gibt es jetzt dank unserem freißigen Griven [Mod für das H81M-S2PV](#)

Beitrag von „centris“ vom 4. Dezember 2015, 23:17

Ich habe jetzt 10.9.5 installiert.

Ich suche den Installer für Yosemite OSX 10.10. Kann mir jemand mit einem Link weiterhelfen?

Der App store will mir immer gleich OSX 10.11 aufschwätzen.

Bei Apple werde ich nicht fündig

Kann es sein das 10.10. nicht mehr zum download zur Verfügung steht? 😞

Danke für Hilfe!

Beitrag von „derHackfan“ vom 4. Dezember 2015, 23:26

[Zitat von centris](#)

Kann es sein das 10.10. nicht mehr zum download zur Verfügung steht? 😞

Danke für Hilfe!

Janz genau! So is dit nämlich.